

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Christa Luft und der Gruppe der PDS

Abnahme der Kaufkraft in Deutschland

Das Statistische Bundesamt in Wiesbaden teilt mit, daß der deutsche Einzelhandel 1995 real 2 % weniger umgesetzt hat als 1994. Im Dezember des vergangenen Jahres habe der Einzelhandel real 3 und nominal 2 % weniger verkauft als noch im Dezember 1994. Auch laut Mitteilung des Bundesministeriums für Wirtschaft (Nr. 2698 vom 7. Februar 1996) ist der Auftragseingang des verarbeitenden Gewerbes im Inland im Dezember 1995 gegenüber dem Vormonat saisonbereinigt um 12 % zurückgegangen. Damit wurden nur 88,5 % der Auftragseingänge von 1991 erreicht.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Was unternimmt die Bundesregierung, um die Kaufkraft der Bevölkerung wieder zu erhöhen?
2. Welche konkreten Schritte sollen dazu beitragen, daß die gegenwärtig mangelnde Binnennachfrage kurzfristig nachhaltig gesteigert wird?
3. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse darüber vor,
 - wie viele Geschäfte des Einzelhandels aufgrund des niedrigen Umsatzes 1995 geschlossen wurden und wie viele davon in den neuen Bundesländern,
 - wie viele Menschen 1995 im Einzelhandel ihren Arbeitsplatz verloren und wie viele davon in den neuen Bundesländern,
 - wie viele Vollzeitarbeitsplätze abgebaut und in Teilzeitjobs umgewandelt wurden?

Bonn, den 20. Februar 1996

Dr. Christa Luft
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

